

Seit einigen Tagen ist die große Hitze nun vorbei.

Ich erinnere mich noch gut:

Schuften in praller Sonne: Die Gartenbauer in unserem neuen Kindergarten in Neubeckum machten eine Stunde früher Feierabend.

Lernen mit Maske: die Schüler hatten neue Regeln für „Hitzefrei“.

In Zeitlupe einkaufen und spazieren gehen hier auf der Hauptstraße in Neubeckum,

alles geht langsamer in der Hitze –

Die Hektik ist raus aus dem Leben.

Wer will sich auch schon schnell bewegen bei 33 Grad im Schatten.

Hitze scheint wirksamer als jedes Tempolimit.

Eigentlich schade, dass wir dafür so eine Hitzewelle brauchen.

Ich fände es gut, wenn wir es öfter im Leben etwas langsamer, weniger hektisch angehen lassen würden.

Das Wetter könnt ihr deuten, sagt Jesus einmal –

Wann lernt ihr erkennen, was euch zum Heil dient?

Einen ruhigen Abend wünscht ihnen Pastor Thomas Linsen, Neubeckum